

## **Wissenschaftliche Weiterbildung „Medizincontrolling“ 2012**

**SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera**

**Villa Hirsch, Hermann-Drechsler-Straße 2**

**07548 Gera**

**Franziska Klingner**

**Telefon 0365 / 77 34 07-60**

**E-Mail:**

**[franziska.klingner@srh-gesundheitshochschule.de](mailto:franziska.klingner@srh-gesundheitshochschule.de)**

**Gera, Oktober 2011**

## **Wissenschaftliche Weiterbildungen**

Medizincontrolling

## **Anmeldeformular Medizincontrolling**

## „Medizincontrolling“ mit Schwerpunkt:

- **DRG-Management** und/oder
- **Medizinische/r Kodierassistent/in**

### **Was bietet Ihnen die Weiterbildung?**

Die Einführung des Fallpauschalensystems (DRG-System) in Deutschland hat zu einer Vielzahl von Veränderungen in der Krankenhauslandschaft geführt. Eine davon ist die Entstehung des Medizincontrollings. Anfangs mit dem Fokus lediglich auf die Kodierung gerichtet, wurden die Aufgaben eines Medizincontrollers doch schnell sehr vielfältig und umfangreich. Mittlerweile haben sich im Medizincontrolling eigene Abteilungsstrukturen mit Medizinischen Codierassistenten, DRG-Beauftragten bzw. DRG-Verantwortlichen oder DRG-Managern entwickelt, welche von leitenden Medizincontrollern geführt werden.

Diese Spezialisierung erklärt zum einen den Bedarf an Fachkräften wie zum Beispiel der des Medizinischen Codierassistenten, führt aber auch zu Schnittstellenproblematiken zwischen den verschiedenen Berufsgruppen. Hinzu kommt, dass der Lehre des DRG-Systems weder in der Pflegeausbildung noch im Medizinstudium die notwendige Aufmerksamkeit gewidmet wird. Resultat ist ein Mangel an Fachkräften und mangelndes Verständnis für die DRG-Problematiken im pflegerischen wie auch im ärztlichen Bereich.

Hier geht die SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera einen einzigartigen Weg, indem eine Wissenschaftliche Weiterbildung Medizincontrolling für verschiedene Berufsgruppen mit unterschiedlichen Schwerpunkten gemeinsam angeboten wird.

### **Das modulare Konzept**

Mit der interdisziplinären Ausrichtung werden Pflegekräfte, Arzthelferinnen oder Medizinisch-Technische Assistenten sowie Ärzte gleichermaßen angesprochen. In der modular aufgebauten Weiterbildung werden in den Grundmodulen zunächst die wesentlichen Inhalte des DRG-Systems in Deutschland, die Grundzüge der Kodierung und Dokumentation sowie der professionelle Umgang mit Krankenkassen und deren Medizinischen Dienst vermittelt. Die weiteren Module können dann je nach Schwerpunkt individuell zusammengestellt werden.

Ein Schwerpunkt beinhaltet die Ausbildung zum Medizinischen Codierassistenten mit entsprechendem Zertifikat, der andere Schwerpunkt die Weiterbildung mit dem Abschlusszertifikat DRG-Management. Die Wahl des Schwerpunktes ist nicht von der Vorbildung abhängig, sondern allein vom eigenen Interesse bzw. der eigenen Karriereplanung.

Da die Module zeitversetzt stattfinden, können die verschiedenen Module der beiden Schwerpunkte auch innerhalb der Wissenschaftlichen Weiterbildung besucht werden und somit auch beide Schwerpunkte mit entsprechendem Zertifikat abgeschlossen werden.

## **Zielgruppen**

Die Wissenschaftliche Weiterbildung richtet sich an alle im Gesundheitsberuf stehende Mitarbeiter wie zum Beispiel Pflegekräfte, ArzthelferInnen, Medizinisch-Technische Assistenten sowie an Assistenz- und Fachärzte jeglicher Fachrichtung.

## **Perspektiven**

Das Medizincontrolling ist in den deutschen Kliniken schon lange keine „one-man-Show“ mehr und nicht mehr nur den Ärzten vorbehalten. Aufgrund der Vielfältigkeit der Aufgaben haben sich vielerorts ganze Abteilungen mit entsprechenden Strukturen gebildet. Der Bedarf an dieser neuen Berufsgruppe wird zukünftig noch weiter steigen. Ärztliche wie auch nichtärztliche Medizincontroller werden entsprechend Ihrer Fähigkeiten gesucht.

Mit der Zertifizierung zum Medizinischen Kodierassistenten bestehen gerade für Mitarbeiter aus der Pflege oder anderen medizinischen Assistenzberufen sehr gute Möglichkeiten, in das Medizincontrolling einzusteigen. Dennoch sind Kenntnisse im DRG-Management auch für diese Berufsgruppe unerlässlich und ein wichtiger Schritt für die persönliche Karriereplanung.

Gleichzeitig richtet sich diese Wissenschaftliche Weiterbildung auch an die ärztlichen Mitarbeiter, um den Einstieg in das Medizincontrolling zu finden oder sich für ihren weiteren beruflichen Werdegang als Arzt besonders zu qualifizieren, da Grundkenntnisse des DRG-Systems unabdingbare und für ärztliche Führungspositionen wesentliche Voraussetzungen darstellen.

## **Studieninhalte**

Die Wissenschaftliche Weiterbildung umfasst für einen Schwerpunkt 8 Module mit jeweils einem Präsenzwochenende (Freitag, Samstag) und dem eintägigen Abschlussmodul 9.

Wird die Wissenschaftliche Weiterbildung mit beiden Schwerpunkten abgeschlossen, so sind insgesamt 12 Module und das eintägige Abschlussmodul 9 zu belegen.)

### Grundmodule Wissenschaftliche Weiterbildung Medizincontrolling

Modul 1	Grundlagen des G-DRG-Systems und des Medizincontrollings
Modul 2	Vertiefung der DRG- Grundlagen Vergleich internationaler Gesundheitssysteme
Modul 3	Kodier- und Abrechnungsprüfung durch Krankenkassen und MDK Dokumentation, Kodierworkflow und MDK-Management
Modul 4	Grundlagen der Kodierung OPS, ICD, Zusatzentgelte und Grouper

### Schwerpunktmodule Wissenschaftliche Weiterbildung Medizincontrolling

DRG-Management		Medizinische/r Kodierassistent/in	
Modul 5	Operatives Medizincontrolling	Modul 5	Kodierung > Innere Medizin > Neurologie > Pflegerelevante Nebendiagnosen
Modul 6	Strategisches Medizincontrolling	Modul 6	Kodierung > Operative Bereiche > Pädiatrie
Modul 7	BWL-Grundlagen	Modul 7	Kodierung > Gynäkologie und Geburtshilfe > Anästhesie und Intensivmedizin
Modul 8	BWL-Vertiefung	Modul 8	Kodierung > Geriatrie > spezielle Themen > Praktischer Test

### Abschlussveranstaltung

Modul 9	Präsentation der Projektarbeit	Auswertung und Vertiefung der Testergebnisse
---------	--------------------------------	--

**Kursleitung**

Herr Dr. med. Steffen Gramminger M.A.,  
stellvertretender. Vorstandsvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Medizincontrolling, EFQM-  
Assessor und KTQ-Auditor, Vorsitz im FoKA. Gefragter Referent für Fachkongresse, Ausbilder für  
Medizincontrolling.

**Dauer**

8 Monate

**Studiengebühren**

Ein Schwerpunkt (8 Module): 2.560,00 Euro

Beide Schwerpunkte: 3.840,00 Euro

Eine Ratenzahlung ist möglich.

**Starttermin**

Oktober 2012

**Studientage**

Freitag, 14.00 - 18.30 Uhr

Samstag, 09.00 - 16.00 Uhr

**Studienort**

SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera

Hermann-Drechsler-Straße 2

07548 Gera

**Prüfung und Abschlusszertifikat / Ärztliche Fortbildungspunkte**

Bei erfolgreich bestandener Prüfung bzw. Abschlussarbeit erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat der  
erfolgreichen Teilnahme an der „Wissenschaftliche Weiterbildung Medizincontrolling mit  
Schwerpunkt Medizinische/r Kodierassistent/in“ bzw. „mit Schwerpunkt DRG-Management“.

Die Wissenschaftliche Weiterbildung ist bei der Landesärztekammer Thüringen zur Anerkennung als  
zertifizierte Fortbildungsveranstaltung beantragt.

## Notizen

Liebe Interessentin, lieber Interessent,

Sie konnten sich nun eingehend über unsere wissenschaftliche Weiterbildung informieren. Vielleicht hat der Kurs Ihr Interesse geweckt?

Sollten Sie Fragen, Wünsche, Anregungen oder Interesse haben, so können Sie mich jeder Zeit kontaktieren:

**SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera**  
**Villa Hirsch, Hermann-Drechsler-Straße 2**  
**07548 Gera**

**Franziska Klingner**  
**Telefon 0365 / 77 34 07-60**  
**Telefax: 0365 / 77 34 07-77**  
**E-Mail: [franziska.klingner@srh-gesundheitshochschule.de](mailto:franziska.klingner@srh-gesundheitshochschule.de)**

Ich freue mich über Anrufe, Fax und E-Mails.

Herzliche Grüße

Ihre



Notizen:

---

---

---

---

---



## Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für den folgenden Kurs an:

**Kursbezeichnung**

---

**Kursdatum**

---

**Kursgebühr**

---

(Zahlung bitte erst nach Rechnungslegung)

Bitte in Blockschrift ausfüllen

**Name**

---

**Vorname**

---

**Geburtsdatum**

**Geburtsort**

---

**Straße**

---

**PLZ**

**Ort**

---

**Telefon privat**

---

**Telefon**

**dienstlich**

---

**E-Mail**

---

**Arbeitgeber**

---

**Tätigkeit /**

**Abteilung**

---

**Rechnungs-  
anschrift**

---

---

Die Teilnahmebedingungen (siehe Rückseite) habe ich zur Kenntnis genommen und werden von mir anerkannt.

Datum, Unterschrift

---

**Teilnahmebedingungen**

## **1. Anmeldung**

Die Anmeldung zu einem Kurs im Rahmen des Fort- und Weiterbildungsprogrammes bei der SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera erfolgt immer schriftlich mittels Anmeldeformular per Post, Fax oder E-Mail. Die Anmeldung muss bis 4 Wochen vor Kursbeginn erfolgen, damit eine ordnungsgemäße und vollständige Bearbeitung gewährleistet werden kann. Später eingehende Anmeldungen werden nur im Zuge verfügbarer Kapazitäten berücksichtigt. Mit der Anmeldung erkennt der Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin diese Teilnahmebedingungen an. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin eine Kursplatzbestätigung über den gebuchten Kurs.

## **2. Zahlungsbedingungen / Kosten**

Die Kursgebühren werden mit Erhalt der Rechnung bis spätestens zum in der Rechnung aufgeführten Datum in voller Höhe fällig.

Sofern in der Kursbeschreibung nicht anders vermerkt, sind insbesondere die Kosten für An- und Abreise zum Kursort, Übernachtungen, Mahlzeiten und Getränke sowie sonstige Nebenleistungen **nicht** in der Kursgebühr enthalten.

## **3. Widerrufsrecht**

Die Anmeldung zu einem Kurs kann bis 21 Kalendertage vor Kursbeginn schriftlich (per Post, Fax, E-Mail) widerrufen werden. Maßgebend ist hierbei der Tag des Eingangs bei der SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera. Bereits gezahlte Kursgebühren werden erstattet. Es wird jedoch eine Bearbeitungspauschale von 10 % der Kursgebühr, mindestens jedoch 50,00 Euro berechnet. Bei später eingehenden Stornierungen oder bei Nichtteilnahme an dem Kurs -unabhängig vom Grund- wird die volle Kursgebühr fällig. In Absprache mit der SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera kann ein Ersatzteilnehmer/eine Ersatzteilnehmerin gestellt werden.

## **4. Termin-/Programmänderungen**

Bei zu geringer Teilnehmerzahl und aus anderen dringenden Gründen kann die SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera den Kurs verschieben, absagen oder mit anderen Kursen zusammenlegen. Dem Kursteilnehmer/der Kursteilnehmerin steht in diesem Falle ein Rücktrittsrecht zu. Ein Anspruch des Kursteilnehmers auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen Verhaltens seitens der SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera.

Programmänderungen aus wichtigem Anlass behält sich die SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera vor. Insbesondere ist die SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera berechtigt, in begründeten Fällen den Kurs von anderen, als den angegebenen Referenten, durchführen zu lassen.

## **5. Inhaltliche Verantwortung und Evaluation**

Die Kurse werden von qualifizierten Autoren und Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt und von der SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera evaluiert.

Die SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera haftet nicht für die inhaltliche Richtigkeit und Anwendbarkeit der von den Kursleitern/Kursleiterinnen vermittelten Lerninhalte.

## **6. Haftung**

Für Schäden, welche die SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera zu vertreten hat, haftet sie unabhängig vom Rechtsgrund, nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei An- und Abreise, während des Aufenthaltes am Kursort, für sonstige Personen- und Sachschäden sowie für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände. Die Kursteilnehmer/Kursteilnehmerinnen halten sich in den Räumlichkeiten des Kursortes auf eigene Gefahr auf.

## **7. Datenschutzklausel**

Mit der Kursanmeldung erklärt der Kursteilnehmer/die Kursteilnehmerin das Einverständnis zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten durch die SRH Fachhochschule für Gesundheit Gera. Die gespeicherten Daten und Informationen, gleich welcher Art, werden streng vertraulich gemäß den Richtlinien des Bundesdatenschutzgesetzes behandelt. Die gespeicherten Daten dienen der Gewährleistung einer bestmöglichen Kursorganisation und sind auf ein Minimum beschränkt.

## **8. Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden oder sollte sich eine Lücke herausstellen, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine angemessene Regelung treten, die dem am Nächsten kommt, was die Vertragsparteien nach dem Sinn und Zweck des Vertrages vermutlich gewollt hätten.